

N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Ortsgemeinderates Beltheim, Donnerstag, 05. Dez. 2019
im Gemeindehaus Frankweiler**

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Uwe Hammes

Ratsmitglieder:

Liesenfeld Norbert (1. Beigeordneter)

Seis Lothar (Beigeordneter)

Michel Armin (Beigeordneter)

Braun Winfried

Giesen Brigitte

Klingel Torben

Kremer Kornelia

Kunz Wolfgang

Platt Andreas

Pörsch Andreas

Rengenier Rittersma

Schnorr Günter

Schnorr Petra

Steffen Stefan

Ferner anwesend:

Ortsvorsteher Nick Alfons, Frankweiler

Ortsvorsteherin Pera Dagmar, Schnellbach

Ortsvorsteher Rickus Frank, Mannebach

Ortsvorsteher Schneider Mike, Heyweiler

stellv. Ortsvorsteher Braun David, Sevenich

Entschuldigt fehlten:

Philipps Marc

Vogt Katja

Ortsvorsteherin Kirschhöfer Gabriele, Sevenich

Zusätzlich eingeladen:

Frau Julia Kaiser, stadtgespräch, Eisenbahnstraße 44, 67655 Kaiserslautern zu TOP 1

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Der Hinweis auf den Sitzungstermin erfolgte in der Ausgabe Nr. 48 vom 29.11.2019 des Amtsblattes der VG Kastellaun.

Öffentlicher Teil

Bevor der Vorsitzende die Sitzung eröffnen konnte, hat der Nikolaus die Ratssitzung besucht und alle anwesenden Gemeinde- und Ortsbeiratsmitglieder mit einer Süßigkeit belohnt. Auf Wunsch stellt der Vorsitzende den Vortrag vom Nikolaus zur Verfügung.

Der Vorsitzende stellt anschließend vor Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Nach Begrüßung der anwesenden Mitglieder des Gemeinderats, der Ortsbeiratsmitglieder und einiger Gäste übergab nach einigen einleitenden Worten der Vorsitzende das Wort an Frau Kaiser vom Büro stadtdgespräch aus Kaiserslautern.

TOP 1 - Vorstellung Ablauf Dorfmoderation, Fortschreibung der DE-Konzepte sowie der Planungs- und Beratungsleistungen für private und öffentliche Bauvorhaben durch Stadtplanerin Julia Kaiser, Fa. stadtdgespräch, Kaiserslautern

Die Anlage dazu wurde vorab per mail zugesandt.

Anhand einer Power-Point-Präsentation zeigte Frau Kaiser den Ablauf der Dorfmoderation ab.

Folgende Punkte wurden herausgestellt:

- Die Dorfmoderation im Rahmen der Schwerpunktgemeinde wird vom Land mit 90% gefördert. 10 % der Kosten verbleiben bei der Gemeinde.
- Da die Gemeinde als Schwerpunktgemeinde anerkannt ist, werden die Projekte im Landkreis priorisiert (und mit maximal 65 %) gefördert.
- Die Planerin (Frau Kaiser mit Team) steht der Gemeinde im Rahmen ihres Beratervertrages der Dorferneuerung in den nächsten 8 Jahren zur Seite. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand (auf Stundenbasis). Die Kosten für die Beratungsleistungen werden zu 90 % vom Land finanziert. Die verbleibenden 10 % übernimmt die Ortsgemeinde.
- Im Rahmen dieses Programms werden private Eigentümer hinsichtlich ihrer geplanten Umbau/Sanierungsmaßnahmen kostenlos durch die Planerin beraten. Diese Beratung ist jetzt schon möglich.
- Private Eigentümer können ganzjährig Anträge stellen.
- Kommunale Anträge müssen bis zum 01. August d.J. gestellt werden. Die Bewilligungsbescheide erhält die Kommune im darauffolgenden Jahr im Frühjahr.
- Private Maßnahmen werden bis max. 30.000 €, bzw. 35% der Kosten gefördert. Es müssen mind. 8.000 € investiert werden um in den Genuß von Fördermittel zu kommen.

Als erste Maßnahme erfolgt die Verteilung von Fragebögen durch die Mitglieder der Ortsbeiräte in den Ortsteilen. Dies sollte noch vor Weihnachten erfolgen. Es ist sinnvoll, diese Fragebögen nicht in den Briefkasten zu werfen, sondern diesen Fragebogen in den Haushalten mit einer kurzen Erklärung und Hintergrundinfo abzugeben. Damit ist ein Rücklauf, der bis zum 19.01.2020 erfolgen sollte, wahrscheinlicher. Auf die Wichtigkeit der Mitarbeit und Einbindung der Bürger sollte unbedingt hingewiesen werden.

Es ist geplant die Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 -19 Jahren explizit mit einzuladen und in einem extra Workshop zu einem Gespräch einzuladen.

Der geplante Ablauf mit Terminen der einzelnen Veranstaltungen ist dem Konzept zu entnehmen. Damit frühzeitig mit der Umsetzungsphase begonnen werden kann, ist der straffe Zeitplan einzuhalten. Die Ferienzeit wurde berücksichtigt.

Von Seiten der Gemeinde ist folgendes umzusetzen:

- Auf der Homepage der Gemeinde sollte eine eigene Seite eingerichtet werden, die über den aktuellen Stand der Dorfmoderation informiert und auf der auch der Fragebogen heruntergeladen werden kann, falls in Haushalten 2 Fragebögen benötigt werden.
- Regelmässige Information im Amtsblatt. Dies beginnt mit einer Pressemitteilung, die von Stadtgespräch erstellt wurde und in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts erscheint.

Die nächsten Termine zu diesem Thema sind:

- Im Februar 2020 sind Interviews mit den Ortsvorsteher/innen in jedem Ortsteil geplant.
- Auftaktveranstaltung am 13. Februar 2020 um 19.00 Uhr im Jugendheim Beltheim

Vorsitzender

Schriftführerin

Uwe Hammes

Dagmar Pera